

Nachtragskredit und Anpassung Stellenplan

Durch die Kündigung der Leistungsvereinbarung der LBB und einer dadurch erforderlichen Umstrukturierung der LMS ist in deren Budget ein Defizit von 450 000 Franken entstanden. Um die Arbeit als «Destinations Management Organisation» weiterzuführen, reduziert die LMS die langfristigen Rückstellungen um 150 000 Fr., den restlichen Fehlbetrag von 300 000 Fr. sollen die Destinationsgemeinden im Rahmen der Destinationsentwicklung/Wirtschaftsförderung übernehmen. Gemäss Verteilschlüssel haben die Gemeinden Churwalden und Lantsch/Lenz die Zusatzfinanzierung von 30 000 resp. 15 000 Fr. unter dem Vorbehalt der Unterstützung aller Destinationsgemeinden zugesagt. 50 000 Fr. konnten aus dem Speko-Fonds 2018 beglichen werden. Dem verbleibenden Restkredit von 205 000 Fr. stimmten die Gemeinderatsmitglieder mit 13 Ja- und einer Nein-Stimme zu (der Nachtragskredit unterliegt dem fakultativen Referendum gemäss Art. 23 Gemeindeverfassung).

In der Abteilung Werke sollen mit Bereichsleiter Abwasser und Projektleiter Abwasser zwei neue Stellen geschaffen werden. Damit verfügt die Abteilung Werke zukünftig über die nötige Kapazität für die Erledigung von Aufgaben, welche derzeit ausschliesslich durch externe Büros ausgeführt werden, wie es in der Botschaft heisst. Nach langer Diskussion wurde dem Antrag auf die Schaffung zweier zusätzlicher Stellen für die Abteilung Werke mit 10 Ja- und vier Nein-Stimmen zugestimmt.

Motionen, Informationen, Varia

Mit fünf Ja- und neun Nein-Stimmen lehnten die Gemeinderatsmitglieder ab, auf die von Romano Paterlini eingereichte Motion bezüglich Umsetzung des Teilprojekts eines Infrastrukturgebäudes Sportplatz Lenzerheide mit Kältetechnik, Transformatorstation und Abfallsammelstelle einzutreten. Die zweite vorliegende Motion zur Reaktivierung und Umbesetzung der Sportplatzkommission wurde auf die nächste Sitzung am 12. April verschoben. Gemeindepräsident Aron Moser informierte die Gemeinderatsmitglieder darüber, dass bereits zwei Investoren am Projekt «Aventura Alvra» Interesse bekundet haben. Nach wie vor bewegt die Gemeinde die Problematik einer geplanten 5G-Mobilfunkantenne. Bis zur Baueingabe habe die Gemeinde nichts von dem Vorhaben gewusst, wie Aron Moser mitteilte. Hier müsse ein Gesamtkonzept erarbeitet werden. Das aktuelle Verfahren, das den Standort Valbella betreffe, werde nach Ablauf der Einsprachefrist sistiert.

Nächste Gemeinderatssitzung: Freitag, 12. April, 14 Uhr, Gemeindehaus Lenzerheide



Anstelle der heutigen Aula soll im Neubau ein Kultursaal entstehen.

Projektbild



Der Laborraum erstreckt sich in Atelierbauweise über zwei Stockwerke.

Projektbild

TERMINPLAN SCHULHAUSUMBAU

- öffentliche Auflage der Projektunterlagen im Sitzungszimmer, Schulhaus Lenzerheide: 4. bis 10. April, 8 bis 17 Uhr
- Fragestunde im Rahmen der öffentlichen Auflage, Aula, Schulhaus Lenzerheide: 8. und 9. April, 18 bis 20 Uhr
- öffentliche Informationsveranstaltung, Aula, Schulhaus Lenzerheide: 6. Mai, 20 Uhr
- Urnenabstimmung: 19. Mai
- Baubeginn: April 2020
- Bezug: Oktober 2021

Alle Informationen zum Projekt können unter www.projekte.vazobervaz.ch abgerufen werden.

